

09.04.2012 - 05:00 Uhr

Psychoanalytikerin Margarete Mitscherlich warnt: Glaube an den perfekten Partner ist "reiner Kitsch"

Hamburg (ots) -

Die Psychoanalytikerin Margarete Mitscherlich sieht das Konzept der Ehe in Gefahr. "Wir sind zu einer Gesellschaft von Individualisten geworden", schreibt sie in einem Gastbeitrag für das Frauen-Magazin FÜR SIE. "In einer Zeit, in der Trennungen im Schnellverfahren vollzogen werden und eine Scheidung kein gesellschaftlicher Makel mehr ist, fehlt vielen die Bereitschaft, sich um ihre Beziehung zu kümmern und sich dafür anzustrengen. Dabei geht die eigentliche Arbeit doch erst los, wenn die Phase der Verliebtheit verfliegen ist. Und sie hört nie auf."

Viele Menschen hätten heute ein falsches Konzept von Partnerschaft, mahnt die 94-Jährige: "Der Glaube, man müsse nur den perfekten Partner finden und würde dann ohne eigenes Zutun dauerhaft glücklich sein, ist doch reiner Kitsch. Viel wahrhaftiger und befriedigender ist das Gefühl, auch schwierige Phasen in einer Ehe gemeinsam gemeistert zu haben. Das ist es, was Paare zusammenschweißt und stark macht."

Der komplette Beitrag von Margarete Mitscherlich erscheint am 10. April in Heft 09/2012 der FÜR SIE.

Auf Anfrage kann der Beitrag auch unter der Mobile Nr.: 0163 202 34 43 angefordert werden.

Pressekontakt:

Mona Burmester
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
JAHRESZEITEN VERLAG
Tel.: 040/2717-2493
Fax: 040/2717-2063
E-Mail: presse@jalag.de

Original-Content von: Jahreszeiten Verlag, FÜR SIE, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/6558/2231115> abgerufen werden.